

Schirn zeigt Abschlusspräsentation der Kunsttalente 2013

**Ausstellung der Absolventen 2012/2013 des Förderprogramms
für künstlerisch begabte Jugendliche**

**Sonntag, 6. Oktober 2013, 15.00 bis 17.00 Uhr
Schirn Kunsthalle**

(Frankfurt am Main, 30. September 2013) Mit einer öffentlichen Abschlusspräsentation in der Schirn Kunsthalle Frankfurt geht am Sonntag, den 6. Oktober 2013, für zwölf Jugendliche ein intensives Jahr voller Erfahrungen im Bereich Bildende Kunst zu Ende. Von 15 bis 17 Uhr werden plastische Arbeiten, Gemälde, Zeichnungen und Drucke gezeigt, in denen sich die eigenen Themen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer spiegeln. Alle präsentierten Arbeiten sind im Rahmen des pädagogischen Gemeinschaftsprojekts „Kunsttalente“ zur Weiterbildung und Förderung künstlerisch begabter Jugendlicher entstanden, welches die Schirn Kunsthalle Frankfurt, das Städel Museum und die Liebieghaus Skulpturensammlung bereits im siebten Jahr durchführt.

„Kunsttalente“ wurde mit Unterstützung der Hardtberg Stiftung im Herbst 2006 entwickelt, und hat bis heute über 80 ästhetisch talentierten Kindern und Jugendlichen, deren Begabung durch ihr direktes Umfeld nicht ausreichend gefördert werden kann, die kostenlose Teilnahme am Programm ermöglicht.

Das Förderprogramm vermittelt Jugendlichen zwischen zwölf und fünfzehn Jahren Grundlagen der Kunstgeschichte und praktische Fertigkeiten im Umgang mit künstlerischen Materialien. Im Laufe des Jahres erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des einjährigen Programms unter der Leitung einer Kunstpädagogin und einer Künstlerin Einblicke in die drei Kunstinstitutionen. In Auseinandersetzung mit bedeutenden Werken der Kunstgeschichte erarbeiten sich die Jugendlichen das theoretische Wissen für die Gestaltung eigener Werke. Im Zentrum des Förderprogramms steht die Erweiterung der eigenen Ausdrucksmöglichkeiten und die Entwicklung von bildnerischen Ideen. In Anlehnung an die Ausbildung an einer Kunstakademie wird im praktischen Teil des Programms die sinnliche Wahrnehmung und das Vorstellungsvermögen geschult. Auch das eigenständige künstlerische Arbeiten, wie es an Kunstakademien üblich ist, lernen die Jugendlichen kennen: von der freien Themenwahl über die Zeiteinteilung und die Auswahl der Materialien bis zur Fertigstellung des Werks können die Jugendlichen weitestgehend selbstbestimmt ihre Interessen und Neigungen nachgehen und zum Ausdruck bringen. Skulptur, Plastik, Malerei und Zeichnung standen dabei als Medium ebenso zur Wahl wie Fotografie, Hoch- und Tiefdrucktechniken, Monotypien und vieles mehr. Insbesondere in der praktischen Arbeit werden Neugierde, Experimentierfreude und Ideenreichtum aber auch die Konzentrationsfähigkeit und das Durchhaltevermögen der jungen Künstlerinnen und Künstler gefördert.

Voraussetzung für die Teilnahme an dem kostenlosen Förderprogramm ist ein Interesse an Kunst und am eigenen künstlerischen Ausdruck sowie die erfolgreiche Teilnahme an einem Auswahlverfahren im Vorfeld des Förderzeitraums. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden von ihren Kunstlehrerinnen und Kunstlehrern vorgeschlagen und von einer Fachjury,

bestehend aus Vertretern des Kuratoriums der Hardtberg Stiftung, der künstlerischen Leitung der „Kunsttalente“ und Vertreterinnen und Vertretern der pädagogischen Abteilungen von Schirn Kunsthalle Frankfurt, Städel Museum und der Liebieghaus Skulpturensammlung, ausgewählt

Das Förderprogramm „Kunsttalente“ wird auch in diesem Jahr weiter fortgesetzt. Aus zahlreichen Bewerberinnen und Bewerbern wurden kürzlich 12 Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren für die neue Gruppe ausgewählt. Die neuen Talente starten am 1. November 2013 mit einem ersten Treffen und werden sich in Ausstellungsbesuchen und praktischen Übungen auf die Suche nach den Themen für die eigenen Arbeiten begeben.

Kursleitung: Claudia Gaida, Inge Brocar

Kunstpädagogische Leitung: Irmi Rauber (Schirn Kunsthalle),

Anne Sulzbach (Städel Museum und Liebieghaus Skulpturensammlung)

Projektleitung: Dr. Chantal Eschenfelder (Städel Museum, Liebieghaus Skulpturensammlung, Schirn Kunsthalle Frankfurt)

Gefördert durch: Hardtberg Stiftung

PRESSE SCHIRN KUNSTHALLE

Axel Braun (Leitung Presse und PR), Pamela Rohde (Pressesprecherin), Simone Krämer (Pressereferentin), Lara Schuh (Volontärin)

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, Römerberg, D-60311 Frankfurt,

Telefon: +49 (0)69 29 98 82-148, Fax: +49 (0)69 29 98 82-240, E-Mail: presse@schirn.de, www.schirn.de, www.schirn-magazin.de (Texte, Bilder und Filme zum Download unter PRESSE)

PRESSE STÄDEL MUSEUM/LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

Axel Braun (Leitung Presse und PR), Silke Janßen (Pressereferentin), Karoline Leibfried (Pressereferentin), Jannikhe Möller (Volontärin)

Städel Museum, Dürerstraße 2, D-60596 Frankfurt, Telefon: +49 (0)69 60 50 98-195,

Fax: +49 (0)69 60 50 98-188, E-Mail: presse@staedelmuseum.de, Pressedownloads: www.staedelmuseum.de (Texte, Filme und Bilder zum Download unter PRESSE)